**Präzise Laser-Glasbearbeitung als Lohnfertigung: Mattierung, Bohren, Schneiden, Fräsen, Entschichten oder Innengravur**

Minden – Die Auslagerung spezialisierter Bearbeitungsschritte ist für viele Betriebe eine wirtschaftlich attraktive Alternative. Die cericom GmbH stellt nicht nur Maschinen für die Laser-Glasbearbeitung her sondern fertigt auch Lohnaufträge auf eigenen Anlagen.

Angewandtes Know-how: Laserspezialist cericom bietet seinen Kunden neben der industriellen Fertigung von Spezialmaschinen auch handwerkliche Dienstleistungen unter Verwendung seiner eigenen Produkte an. Das Portfolio umfasst Glasbohren, -schneiden, -fräsen, -entschichten, -kennzeichnen und -markieren auf modernsten Anlagen nach individuellen Kunden-Vorgaben. Auch Glasmattierung bis hin zur Rutschhemmung und Innengravur gehören zum Dienstleistungsspektrum des Laserspezialisten. In Kooperation mit dem Schwesterunternehmen Lascom ist auch die Produktion von beheizbarem (!) Glas möglich.

Auf Kundenwunsch organisiert cericom auch die Beschaffung der geeigneten Glaselemente und sorgt für einen bruchsicheren Transport der bearbeiteten Gläser, beispielsweise zu Baustellen des Kunden.

**Mikrobearbeitung – Konturbohren und fräsen**

Die Laserstrahl-Bearbeitung ermöglicht es, eine große Vielfalt von Formen und Mustern in den Werkstoff Glas zu bohren, schneiden oder fräsen – bei cericom wird dabei berührungslos und ohne Umweltbelastung durch Verbrauchsstoffe, Kühlmittel und deren Aufbereitung gefertigt.

• Materialdicke: 0,7 – 20 mm

• Bauteilgröße: max. 1000 mm x 2400 mm

• Bearbeitungsfläche: max. 100 mm x 100 mm

• Genauigkeit: ±50 μm

• Minimale Fugenbreite: ca. 250 μm

**Makrobearbeitung – Entschichtung, Strukturierung und Glasinnengravur**

Der Einsatz von Laserstrahlung ermöglicht auch eine Entschichtung oder Strukturierung von Glasoberflächen, zum Beispiel für Dekorationszwecke, Befestigungsstellen für Punkthalter oder eine erhöhte Durchlässigkeit für Mobilfunkstrahlung.

Die Innengravur ist eine besonders ansprechende Art der Laserbearbeitung von Glas. Normales oder eisenarmes Floatglas – auch als Bestandteil eines Verbundglases – kann problemlos mit dem Laser innengraviert werden, d. h. Muster können im Glasinneren eingeschrieben werden. Sogar Mehrscheiben-Verbundgläser mit Dicken über 50 mm können bei cericom bearbeitet werden.

• Materialdicke: 0,7 – 50 mm

• Bauteilgröße: max. 1000 mm x 2400 mm

• Genauigkeit: ±50 μm.

Mehr Infos: www.cericom.de

**Über cericom**

Seit 2002 entwickelt, produziert und vertreibt cericom (vormals cerion) weltweit Lasermaschinen für die Glasbearbeitung. Inzwischen bietet das Unternehmen ein breites Produktportfolio für die Laserbearbeitung von Glas an. Ob Kennzeichnung, Bohren, Schneiden, Mattieren, Innengravur, Entschichtung oder Strukturierung – zu all diesen Anwendungen existieren bei cericom geeignete Lösungen. Ob DIN-A4 oder 3 x 6 Meter Format, ob horizontal oder vertikal, ob als Insellösung oder Bestandteil einer Fertigungslinie – cericom bietet seinen Kunden eine passende Technologie maßgeschneidert für ihre Anwendung.

**Bildunterzeilen:**

Individuelle, auftragsbezogene Glasbearbeitung mit Laserstrahlung.

Bild 69c00042

In Glas geschnittene Konturen.

Bild 69c00007

Berührungslose Glas-Entschichtung zur Anbringung von Punkthaltern.

Bild 69c00001

Innengravierter und beleuchteter Tisch, designed und gefertigt von cericom.

Bild 69c00015

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 3.040